

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

29 (29.1.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 29. Drittes Blatt.

Sonntag den 29. Januar

1899.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 31. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden **Schützenstraße 39**, 2. Stock, die zum Nachlaß des † Privatiers **Gottlieb Mayer** gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Gold und Silber, goldene Herren- und Damenuhren mit Ketten, Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, mehrere Kanapees, Chiffonnières, Kommoden, Wasch- und Nachttische, Spiegel und Bilder, Regulateure, Stühle, 1 Kastenuhr, Nippfächer, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, Küchengeräth und noch verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet

2.1. **M. Wirnser, Waisenrichter.**

Bergebung von Bauarbeiten.

Für die Erbauung einer Polizeistation, sowie eines Erheberhäuschens am Friedrichsthor sollen die nachstehenden Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Verputzarbeiten,
2. Schreinerarbeiten,
3. Glaserarbeiten,
4. Schlosserarbeiten,
5. Anstreicherarbeiten.

Die Zeichnungen und Bedingungen liegen auf dem Städt. Hochbauamt, Rathaus, Zimmer Nr. 92, zur Einsicht auf und sind die Angebote längstens bis **Freitag den 3. Februar ds. Js.,** Nachmittags 5 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1899.
Städt. Hochbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Am Montag den 30. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Waldhornstraße 19 hier, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Spiegel, 1 Etageré, 1 Nähmaschine, 1 Drabtbestmaschine, 1 Gehringelade mit Säge, 8 Copirbücher, 3 Geschäftsbücher.

Karlsruhe, 27. Januar 1899.

Nies, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. **Adlerstraße 28** ist der 3. Stock des Vorderhauses mit 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Amalienstraße 11** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche oder 1 Zimmer, Küche und Keller an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst, parterre.

* **Durlacherstraße (Neubau)** ist eine Wohnung von zwei und einem Zimmer oder 3 Zimmer zusammen, jedes mit besonderem Eingang, auf 1. April zu vermieten. Näheres **Waldhornstr. 7** im 2. Stock.

* 2.1. **Göthestraße 52** ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Hirschstraße 30** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock links.

2.1. **Kaffeestraße 80 (Marktplaz)** ist auf 1. Juli eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer zu vermieten. Näheres beim Hausbesitzer im 2. Stock.

* **Karlstraße 41** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von zwei kleinen Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Laden.

* **Kurvenstraße 27** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde und Keller an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Vessingstraße 32** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.1. **Morgenstraße 33** ist im 4. Stock auf 1. April eine freundliche Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* 2.1. **Rudolfstraße 9** ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* **Rüppurrerstraße 42** sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenstüber auf 1. April zu vermieten, event. kann eine Wohnung schon auf 1. Februar vermietet werden. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* **Scheffelstraße 51** ist, sofort beziehbar, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. für 2 Monate zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Werderplatz 33** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenstüber auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten: **Durlacherstraße 57, parterre.**

* Zwei Wohnungen von je 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sind an kleine Familien auf 1. April zu vermieten: **Marktgrafenstraße 8** im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnung von 2 Zimmern und Küche für eine kleine Familie zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 37/39** im Laden.

* Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. April zu vermieten. Preis 400 Mark. Zu erfragen **Bähringerstraße 31** im 1. Stock.

* In meinem Neubau Ecke der **Kapellen- und Waldhornstraße** ist noch eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenstüber, auf April zu vermieten. Zu erfragen **Kapellenstraße 46** im Laden.

Kaiserstraße 140

ist im 2. und 4. Stock je eine neu hergerichtete, feinere Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 2.1.

Amalienstraße 85 (Kaiserplatz)

ist die Parterrewohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör mit oder ohne großem Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau daselbst. 3.1.

Winterstraße 38

ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 2.1.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Auf 1. April ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, im Seitenbau **Kaiserstraße 137** zu vermieten.

6.1. Hirschstraße 100

ist der 2. Stock, 4 Zimmer, Bad u. s. w., per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder parterre.

3.1. Kaiserstraße 137

ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 6 bis 7 Zimmern (eigentlich) und eine dergleichen im 3. Stock von 7 Zimmern, auf 1. April, beide mit reichlichem Zugehör, zu vermieten. Einzusehen sind beide Wohnungen täglich von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr. Näheres im 2. Stock.

Zwei große, unmoblierte Zimmer,

mit oder ohne Küche, sind zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 100, parterre.** 6.1.

Beiertheim.

* 2.1. Eine sehr schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von zwei geräumigen Zimmern, Mansarde und Zugehör ist per 1. April billig zu vermieten. Näheres in **Beiertheim, Hildastraße 17** im 2. Stock rechts.

Mühlburg.

* **Rheinstraße 6** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Preis 220 Mark.

Laden zu vermieten.

3.1. Ein in Mitte der Stadt gelegener, schöner Laden mit zwei Schaufenstern, einem Zimmer und Mansarde, Küche und Keller ist per sofort oder später, billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte.

* **Sofienstraße 13** ist eine belle, große Werkstätte mit Schopf, für jedes Geschäft geeignet, mit Wohnung von 3 Zimmern oder mehr auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Wohnung gesucht.

2.1. In guter Gegend der Stadt wird von einer kleinen, kinderlosen Familie eine Wohnung von 4 Zimmern und Badezimmer, oder 5 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde, Kochgas, event. auf sofort, gesucht. Bevorzugt 3. oder 4. Stock und völlig ausgetrockneter Neubau. Offerten mit genauester Preisangabe unter Nr. 731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juli

oder früher sucht ein kinderloses Ehepaar in einem guten, ruhigen Hause eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör (Kochgaseinrichtung). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 732 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Steinstraße 9** ist im 2. Stock rechts ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder auch auf später preiswürdig zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: **Schützenstraße 58, 4. Stock.** Ebendasselbst ist auch ein Domino zu verkaufen.

* 3.1. **Bismarckstraße 71**, nahe der Westendstraße, sind eine Etage hoch Salon mit Balkon und Schlafzimmer oder parterre Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sofort oder später zu vermieten.

* **Werderstraße 64** ist im 4. Stock des Vorderhauses rechts ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kofli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Marienstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Berderstraße 92, 4. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Morgenstraße 33, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein anständig möbliertes Zimmer und ein möbliertes Mansardenzimmer, beide mit oder ohne Pension, sind sofort zu vermieten: Marienstraße 54 im 3. Stock.

* Soffenstraße 28, Hinterhaus, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sofort billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, zweistöckiges, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf den 1. Februar zu vermieten: Bähringerstraße 14, 1 Treppe hoch.

* Marienstraße 29 ist im 2. Stock ein großes, möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen bessern Herrn auf den 15. Februar zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer an ein solches Fräulein sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 152, gegenüber dem Postneubau, ist im Seitenbau, drei Treppen hoch, ein gut möbliertes Zimmer an einen reinlichen Arbeiter billig zu vermieten.

* Kurvenstraße 17 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht ist sofort an einen solchen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 64, gegenüber der Patronenfabrik, im 4. Stock links.

* Marktgrabenstraße 31 (am Adellplatz) ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension auf 1. Februar zu vermieten.

* Ein schönes freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen solchen Herrn sofort billig zu vermieten: Scheffelstraße 42 im 4. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein helles Ed- und Balkonzimmer

ist an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres Ecke der Schöffel- und Göttestraße 2, eine Treppe hoch.

Adlerstraße 6, nächst dem Schloßplatz, ist drei Treppen hoch rechts ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten, auf Wunsch mit Mittagstisch.

* **Sebelstraße 11,** drei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, geräumigtes Zimmer, mit Aussicht auf den Marktplatz, auf sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein Salonstisch billig zu verkaufen.

Ein anständiger Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Walbstr. 23 im 3. Stock.

*3.1. **Werkstätte,** eine helle, für ein ruhiges Geschäft, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59, parterre.

Zimmer-Gesuch.
Suche ungehenrt, möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Gesuch.

Eine Dame aus guter Familie, die in einem hiesigen feinen Geschäft Stellung erhält, sucht per 1. Februar eine vollständige Pension, wenn möglich mit Familienanschluss. Offerten unter Nr. 727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Gesucht auf sofort ein Kindermädchen zu einem Kind von 3 Monaten: Sebelstr. 19, 2. Stock.

* Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen wird für sogleich oder auf 1. Februar gesucht: Karl-Wilhelmstraße 26, 2 Treppen hoch.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein braves, fleißiges Mädchen gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 48, 3 Treppen hoch.

3.1. Zum sofortigen Eintritt gesucht ein anständiges Mädchen für Zimmerarbeit und zu Kindern. Näheres Kaiser-Allee 39.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird auf sogleich oder 1. Februar ein kräftiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, in Dienst gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 41 im Laden.

*2.1. Gesucht auf 1. Februar ein fleißiges Mädchen, das kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

U. Sch. Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen für Hotels und Private, Kindergärtnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, Kellnerinnen und Büffetdamen finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, ehrliches Mädchen sucht auf 1. Februar Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 73 im 2. Stock.

*2.1. Ein anständiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, sucht bei einer kleineren Familie Stelle. Gute Behandlung Hauptsache. Zu erfragen Herrenstraße 48 im 3. Stock des Seitenbaues.

* Ein anständiges, fleißiges jüngeres Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf 1. März oder früher bei einer kleineren Familie Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 46 im 2. Stock.

Gelder auf **I. Hypotheken** in Posten jeder Höhe und auf **II. Hypotheken** in Posten von 2000, 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 10000, 12000, 15000, 20000—30000, 60000 Mark (letzte auch getheilt) sind per sofort oder später auszuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* **12000 Mark** sind auf II. Hypothek à 5% bis 1. März oder 1. April zu vergeben. Angebote bittet man unter Nr. 740 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Darlehen.
*2.1. Auf sichere II. Hypothek zu 5% ungefähr 20000 Mark in einem oder zwei Posten an pünktliche Zinszahler direkt aus Privatband auszuleihen bereit. Offerten unter Nr. 744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7500—8000 M. sind auf II. Hypothek bis 1. März zu vergeben. Offerten unter Nr. 738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20000—22000 Mark sind auf gute II. Hypothek sogleich oder auf 1. April auszuleihen. Offerten wollen unter Nr. 729 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

8000—10000 Mark, sind auf gutes, zweites Unterpfand zu 5%, oder wenn genügend Sicherheit vorhanden, auch auf dritte Hypothek zu 5 1/2%, bis 1. März oder 1. April auszuleihen. Gesf. Offerten wollen unter Nr. 737 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

1000 Mark Darlehen gegen Verpfändung einer notariellen, doppelte Sicherheit bietenden Urkunde auf kurze Zeit gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13000 M. sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein neues Haus per 1. April d. J. aufzunehmen. Offerten unter Nr. 747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laduerin, eine tüchtige, auch in der Buchführung kundig, findet in besserem Geschäft angenehme Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schmied-Gesuch.

* Ein Beschlagschmied kann sofort eintreten: Viktoriastraße 9.

Glaser oder Schreiner.

* Ein im Bilderrahmen geübter, tüchtiger Arbeiter findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei **Vh. Schmid**, Baldbornstraße 52.

Laduerin

gesucht für ein Kurz- und Wollwaaren-Geschäft. Eintritt sofort oder später. Offerten mit Angabe der seitherigen Thätigkeit unter Nr. 748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin, welche selbstständig kochen kann, wird zu einem alleinlebenden Beamten nach auswärts gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

* **Ein Dienstmädchen** gesucht: Winterstraße 47 im 4. Stock.

= Kellnerinnen, = tüchtige, finden nach auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

H. Kellnerinnen, Dienstmädchen finden sofort Stellen durch **Frau Höckel**, Adlerstraße 13.

3.1. **Mädchen** im Alter von 16—20 Jahren finden dauernde leichte Beschäftigung bei **Ad. Speck**, Bad. Dampfsüßwaren- und Dragée-Fabrik, Humboldtstraße 10.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Wir suchen für unsere Manufakturwaaren und Aussteuerartikel einen Lehrling mit guter Schulbildung gegen entsprechende Vergütung. **Gebrüder Faber**, Kaiserstraße 82.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern findet ein junger Mann mit guter Schulbildung in meinem Manufakturwaaren-Geschäft Aufnahme als Lehrling unter günstigen Bedingungen. **Wilh. Boländer**, Kaiserstraße 121.

Lehrling aus guter Familie für meine orthopäd. Werkstätte auf Ostern gesucht. **Friedrich Kohm**, Fabrik chirurg.-medic. Instrumente.

Lehrling-Gesuch.

6.1. Ein kräftiger Junge findet in meinem Möbel- und Dekorationsgeschäft Stellung als Tapezierlehrling. **Ernst Telgmann**, Adlerstraße 4.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sogleich oder später eintreten: Walbstraße 40a im 4. Stock, Ludwigsplatz.

Hausbursche-Gesuch.

Ein solcher, fleißiger Hausbursche wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Ein junger Hausbursche wird gesucht: Kaiserstraße 160 im Laden.

* **Laufrau,** eine ordentliche, wird gesucht, Bittel 10, parterre.

* Eine tüchtige, ehrliche **Monatsfrau** wird gesucht: Stillingerstraße 21, 3. Stock. Zu erfragen Sonntag Nachmittag bis 4 Uhr.

Restaurationsköchin, jüngere, tüchtige, sucht Stelle auf 1. Februar; **Stellen finden:** mehrere Haus- und Küchenmädchen durch **Frau Höpfer**, Baldbornstraße 62.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher schon einige Jahre als Aufsicher thätig war und in allen vorkommenden Erdbarbeiten und in der Hausenwässerung bewandert und dieselben selbstständig nach vorgelegten Plänen auszuführen im Stande ist, sucht passende Stelle; auch würde derselbe Etwas selbstständig übernehmen. Offerten unter Nr. 730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein besseres Kinder mädchen, welches mit der Kinderpflege vertraut ist, mit sehr guten Zeugnissen, sucht für sofort oder auf 1. März geeignete Stelle in gutem Hause durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

O.T. Kellnerinnen, Kellner, sämtliches Personal für Hotels, Restaurants und Private suchen und finden Stellung durch das Bureau von O. Thielscher, 54 Kaiserstraße 54, drei Treppen hoch. *2.1.

Haus-Verkauf.

Ein gut gebautes, 4stöckiges Wohnhaus in bester Lage des Bahnhofstheils, in unmittelbarer Nähe des Werberplatzes, mit Laden, großer Werkstätte, geräumigem Hof und massiv gewölbten Kellern ist zum billigen Preis von 35 000 M. mit Anzahlung von 3000 M. sofort ohne Vermittlung zu verkaufen. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 732 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus zu verkaufen.

*3.1. Ein neuerbautes, herrschaftlich ausgestattetes Haus, südwestl. Stadtteil, mit zwei 7-Zimmerwohnungen, Garten und reichl. Zubehör ist billigst zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 734 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes, neues Haus in der Karlstraße mit fünf großen, hellen Zimmern, mit Balkon u. Verandas, schönem Hof u. Garten ist aus erster Hand preiswerth zu verkaufen. Nur Selbstkäufer belieben Offerten unter Nr. 743 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Haus mit Holz- und Kohलगeschäft mit guter Kundschaft

ist wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen. Anzahlung 3000 - 6000 Mark. Näheres ertheilt Adolf Kast, Waldstraße 29.

Hardtwaldstadttheil

ist eine sehr geräumige Villa, neun Zimmer im Stod, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, ihrer Rentabilität wegen auch als Kapitalanlage geeignet, preiswerth zu verkaufen. Selbstkäufer belieben Offerten unter Nr. 742 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Kanapee und ein kleines Fauteuil, wenig gebraucht, sind billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18, Hinterhaus, 1. Stod.

* Eine Chiffonniere mit Aufsatz für 28 Mk., 1 Fahrrad, sehr gut, Pneumatische, für 85 Mk. sind zu verkaufen: Waldbornstraße 90 im Hinterhaus, 2. Stod.

* Eine vollständige **Ladeneinrichtung** ist zu verkaufen. Näheres bei **Wilhelm Malsch in Hagsfeld.**

*2.1. Ein gut erhaltene **Piano** ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Martenstraße 93 im 1. Stod.

*2.2. **Pianino,** prachtvolles, matt und blank, unter Garantie zu verkaufen: Lessingstraße 45 im 2. Stod, nächst der Kriegstraße.

Einige bessere **Divans** in Taschen und Moquette werden billig abgegeben. **Serrenstraße 37.**

Feine Schlafzimmereinrichtung

ist wieder vorräthig und billigst abzugeben: Herrenstraße 37.

Rabmaschinen,

Fußbetrieb, Hand- und Fußbetrieb, und eine Handmaschine sind unter Garantie sehr billig zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

Frack und Weste

für schlanke Figur, noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Säbingerstraße 92, 2. Stod.

Billig zu verkaufen:

ein elegantes **Zigeuner-Kostüm**, einmal getragen, für eine schlanke Dame passend, sowie ein **Kostüm** für ein Mädchen von 12-14 Jahren (Pierrette), sehr schön crème Wollstoff mit hellblau, sebene Bonbons, blau garnirt, seidener Stragen, weißer Hut. Das Kleid kann auch als Sommerkleid verwendet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Straßenrenner

(Dürtopp), noch wenig gefahren, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Gasthaus „zum Lamm“, Mühlburg.

Nechte Kanarienhahnen,

sehr fleißige Sänger, sowie Zuchtweibchen mit Koppeln sammt Käfigen, darunter ein großer Heckkäfig, sind wegen Aufgabe der Zucht billig zu verkaufen: Herrenstraße 18, eine Treppe hoch.

Kanarienvögel,

Hahnen und Hennen, sowie eine **Sinadrossel** sind billig zu verkaufen bei Philipp Müller, Hafner, Werberstraße 44.

Wirthschaft zu vergeben.

Die ehem. Kasper'sche **Wirthschaft**, Wielandstraße 18, ist auf 1. April anderweit zu vergeben. Näheres bei der Kreis. v. Selbene'schen Verwaltung Mühlburg.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. In guter Lage, womöglich Weststadttheil, wird ein rentables Haus mit Einfahrt, Hof und etwas Garten „ohne Vermittler“ zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schaufenster-Attrapen

für Manufakturwaaren werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Uniform.

* Suche eine getragene **Infanterie-Uniform**. Offerten unter Nr. 728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bezahlte für getragene Herrenkleider,

Uniformen, Militäreffekten, Stiefel, gebrauchte Möbel und Betten, Bücher, Zeitungen, Aktien, altes Eisen, Metalle, Lumpen, neue Luchabfälle, Reit-, Fahr- und Stallrequisiten mehr als jeder andere Händler. **W. Vandauer, Kaiser-Mallee 29.** Postkarte genügt.

Italienische Stunde,

in französischer Sprache gegeben, möchte ich nehmen. Offerten unter Nr. 726 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Prager Kaiserfleisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Malta-Kartoffeln, Matjes-Häringe eingetroffen bei

Gerhard Laspe, Telefon 454, Kaiserstraße 56.

Schwarzwälder Speck, beliebte, anerkannt vorzügliche Qualität, per **Pfund Mk. 1.20,**

Schwarzwälder Rauchfleisch, zum Kochen, per **Pfund 90 Pfg.,** **Prima Borderschinken,** 4 bis 5 Pfund schwer, frisch eingetroffen, empfiehlt

L. Schwarz, Waldstraße 6.



Chapeaux-Claques,

neueste Façons — alle Preislagen (von Mk. 7.— an), nur beste, rühmlichst bekannte Fabrikate.

Carnaval-Claques und Carnaval-Cylinder in reicher Auswahl billigst empfiehlt

Wilh. Zeumer, 127 Kaiserstraße 127.

A. Menke, Tapezier und Dekorateur,

Serrenstraße 37.



Möbel,

Polstermöbel,

Decorationen u.

in nur gediegener

und

geschmackvoller

Ausführung.

Lieferung

completter

Wohnungs-

Einrichtungen

in jeder Holzart und

in jedem Styl.

Erau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe., Juwelier, Kaiserstraße 151.

Fantasie-Schmuck,
das Neueste,
was auf diesem Gebiete erschienen,

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
2.2. F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Schwänenbesatz,
echten und imitirten
Hermelinbesatz
in allen Breiten empfiehlt billigst
Wilh. Zeumer,
127 Kaiserstrasse 127.

Möbel.
12.2. Größtes Lager aller Arten Kasten-
und Polstermöbel, ganze Zimmereinrich-
tungen und Ausstatterei, Betten, Spiegel,
Stühle, Bettfedern und Kosshaare, äußerst
billig. Das Aufarbeiten von Betten und
Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener
Berkstätte.
P. Hirt,
36 Klippurzerstrasse 36.

Wilh. Göttle,
Kaiserstr. 150, Telephon 56,
empfiehlt sich zur Herstellung
von
Warm-Wasser-Anlagen
mit direkter
Feuerung vom
Küchenherd aus
für Bade-,
Toilette- und
Spülzwecke,
verschiedene Sy-
steme für
Privat-
haushaltungen,
Hotels, Anstalten u. s. w.
Keine besondere Wartung!
Keine besondere Heizung!
Zweckmäßig und billig!
Keine Reparaturen,
weil bei meinem neuen System die im Herd liegen-
den Heizschlangen niemals gereinigt zu werden
brauchen!
Gewährung jeder gewünschten Garantie.



Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
— Sanblecherei —
Reparaturen
A. Mayerle Nachf., unter Garantie
Herrenstrasse 8. billigst.

„Pyramidal“
Spiritus — Gas — Schnelllocher,
explosions- und feuergefährlos,
Spiritusverbrauch pro Stunde 1 Pfg.
Preis 1 Mk.

Wärmflaschen,
verjümt, 30 cm lang, m. Ventil, 2 Mk.

„Hygienischer“ Wasserdruckregler
mit Hygienischem Gewebe.
!!Kein Spritzen mehr!! !!Bei jeder
Leitung verwendbar!! Pro Stück 25 Pfg.

Sparlampen
für Corridor u. Haustreppen. Delverbrauch
pro Stunde 1 Pfg. Preis 85 Pfg.
3.3. **Karlsruher**
Küchen- und Haushaltbazar,
135 Kaiserstrasse 135.

Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
Karl Fr. Müller,
Amalienstrasse 7.
Vertretung von
schmiedeeisernen Wendeltreppen
mit
**Eichenholz-,
Forchenholz-**
oder
Riffelblech-Belag.

Verlangen Sie
Prachtcatalog u. Vorzugspreise
meiner erstklassigen
*** * Fahrräder.**
Theodor Gränitz,
10.2. DUESSELDORF.
General-Vertreter
der Rheln. Masch.- u. Fahrradwerke
Schiffers & Stinshoff, G.m.b.H.

Asthma ist heilbar! Zugleich eine An-
leitung, die Lunge zu kräftigen und dauernd gesund
zu erhalten. Von K. F. Wagner. Mit vielen
Illustrationen. Sechste erweiterte Auflage. Ver-
lag von Arwed Strauch, Leipzig. Preis Mk. 1.—

4.4. Eintracht-Saal.
Sonntag, 29., Montag, 30., Dienstag 31. Jan.:
Grosse spiritistische u. mysteriöse Soiréen
von **Chevalier Merelli.**
II. A. 3. 1. Male: Die
**Orientreise Kaiser Wil-
helms II.** Welttableau
mittels electr. Projektions-
Apparats (nach Original-
Aufnahmen). Besonders
hervorzubeben: Einzug
Kaiser Wilhelms in Jeru-
salem — Jaffa — Da-
maeskus — Klagemauer —
Die Thür des hl. Grabes etc.
ferner: **Isra,** das flams-
mende Räthsel (grobe
indische Illusion). **Isra, das Hinduweib,**
wird vor den Augen des Publikums verbrannt
bis zum Skelett. Ferner zum 1. Male: **Der
schlafende Fakir** (das Wunder der indischen
Jokis u. Khisis), ferner die lebenden sungen-
den Oelgemälde u. das mysteriöse Panop-
tikon, sowie: **Die Seelenwanderung.**
Preise: Sperrsih 1.50 Mk., I. Rang 1 Mk.,
II. Rang 75 Pfg., Gallerie 40 Pfg. Kassendöffnung
7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Billets sind vorher zu
haben bei **Fr. Doert,** Musikalienhandlung,
Eigarrenhandlung von **M. Levisohn & Co.,**
Kaiserstr. 141, und **G. Schneider,** Kaiser-
strasse 122.



Reichshallen-Theater.
Sonntag den 29. Januar, Nachmittags 4 Uhr,
zum 2. Male:
Die Hugenotten oder die Pariser Bluthochzeit,
Abends 8 Uhr:
Anna, zu Dir ist mein liebster Gang.
Grosse Gesangsposse in 5 Akten. Neueste Gesangs-
nummern. Allen Sachlustigen empfohlen.

- Standesbuch-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 26. Jan. Kosmas Eayer von Staufeu, Professor
hier, mit Katharine Weber von Hirsch-
horn.
 - 26. " Jakob Fuchs von Hoffenheim, Schneider
hier, mit Anna Keuner von Pforzheim.
- Geschließungen:**
- 28. Jan. Oitmar Müller von Binswangen, Pferde-
bahnfutscher hier, mit Magdalene
Künzler von Kleinsteinbach.
 - 28. " Johann Schlehr von Durlach, Schutz-
mann hier, mit Anna Jung von
Vielgabelheim.
 - 28. " Philipp Debler von Dühren, Bahnarbeiter
hier, mit Anna Dör von Schlierstadt.
 - 28. " Adam Höl von Dietenhan, Bautechniker
hier, mit Marie Englert von hier.
 - 28. " Heinrich Binnewisser von hier, Kaufmann
hier, mit Adelme Wessert von hier.
 - 28. " Albert Kappel von Linkeheim, Tagelöhner
hier, mit Lina Gromer von Pforzheim.
 - 28. " Rudolf Kraut von hier, Tapezier hier, mit
Bertha Bielmann von Althütte.
- Geburten:**
- 22. Jan. Johanna Rosa, Vater Georg Roth,
Mechaniker.
 - 23. " Emma Katharina, Vater Jakob Burd-
hardt, Milchhändler.
 - 24. " Friedrich, Vater Karl Bühler, Fuhrmann.
 - 24. " Luise Veronika, Vater Severin Schmutz,
Werkführer.
 - 25. " Mina, Vater Karl Bierig, Maler.
 - 25. " Gustav Adolf, Vater Gustav Adolf Fint-
beiner, Fabrikarbeiter.
 - 25. " Friedrich Karl, Vater Friedrich Karl
Lauppe, Bäckermeister.
 - 27. " Wilhelm, Vater Fritz Fih, Buchhalter.
- Todesfälle:**
- 26. Jan. Friedrich Dinkel, Schneider, ledig, alt
28 Jahre.
 - 26. " Luise Kappeler, alt 54 Jahre, Ehefrau des
Kupferschmiedemeisters Heimr. Kappeler.
 - 26. " Friedrich, alt 1 Tag, Vater Friedrich
Bürkle, Schmieb.
 - 26. " Wilhelm Caroli, Ober-Berggrath a. D., ein
Wittwer, alt 88 Jahre.
 - 27. " Sofie Schnäbele, alt 56 Jahre, Ehefrau
des Schlossers August Schnäbele.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 29. Januar bis mit 4 Februar:

Mexiko.

Enclus I.

Zacatecas und Queretaro
mit Leben und Verkehr.

Neu!! Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Neu!!

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Jon.** Musikalisches Drama in 3 Akten, nach der „Apollonide“ von Leconte de Lisle von Franz Servais. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 31. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten) 31. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Am Ende.** Scene in 1 Aufzug von M. v. Ebner-Eschenbach. — Zum 1. Male wiederholt: **Mein neuer Sut.** Plauderei in 1 Akt von Max Bernstein. — **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von Max Bernstein. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 2. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 31. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobtanj.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 3. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe. — **Clavigo.** Trauerspiel in 5 Akten von Göthe. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag den 4. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lucia von Lammermoor.** Oper in 3 Akten von Salvator Cammerano. Musik von G. Donizetti. „Lucia“: Margit Beder vom Stadttheater in Straßburg i. Elz. „Edgarde“: Franz Lindner vom Stadttheater in Riga als Gäste. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 5. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Margarethe.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. „Faust“: Reinhold Ferling aus Straßburg i. Elz. zum Versuch. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3–5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude) einzufenden. Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Theater in Baden.

Mittwoch den 1. Februar. 18. Abonnements-Vorstellung. Mit neuer Ausstattung: **Fisgaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Den wegen seinen Vorzügen an Wohlgeschmack und Nährstoff immer mehr begehrten und besten Kaffeezusatz

Freiburger Früchtentaffee

halten wir für unsere Mitglieder ständig in frischer Waare auf Lager. 2.1.

Lebensbedürfniss-Verein.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,

empfeht in jeder Preislage complete

Braut- und Baby-Ausstattungen

in vorzüglicher Ausführung und billigen Preisen.

Coulaute Zahlungsbedingungen. Bei Baarzahlung 5% Sconto.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 2.

EUGEN LANGER Tortenpapiere.



1^a englische Anthracitkohlen.

Garantie für Qualität und Reinheit. 10.9.
Preis nicht theurer wie deutsche oder belgische Anthracit.

Ph. Bader, Amalienstrasse 59,
Telephon 256.

Kohlen. Koke. Brikets. Holzkohlen. Brennholz.



Restauration Köllenberger,

28 Werderplatz 28,

empfeht seine reichen Frühstücks- und Abendplatten, sowie einen reinen Oberländer Weiß- und Rothwein nebst einem ff. Stoff H. Fels'schen Lagerbiers. Es ladet höflich ein

J. Köllenberger.

Auch wird Essen über die Straße abgegeben.

